

## Hochschule für Musik und Tanz Köln -Hochschulbibliothek

## Neue praktische Klavierschule für Kinder, nach einer bisher ungewöhnlichen sehr leichten Methode

Hering, Carl Gottlieb

Zittau [u.a.]

7ehnte l	Lection	Die 7	Taktübung	en für	hevde	Hände	abwec	hseInd
	LCCLIOII.	טוכ	laktubung	CIIIUI	DCyuc	Hande	abvice	nscina.

urn:nbn:de:hbz:kn38-6151

Zehnte Lection.

Die Zaktubungen für benbe Sanbe abwechfelnb.



Alle in der vorigen achten und neunten Lection fich befindenden Unfgaben find nun bier erweitert.

Jeber lehte Taft von jenen vorigen Aufgaben ift bier jum erften Safte gewählt, und ber barauf folgende zwepte Saft verandert und erweitert nun benfelben.

Ben bem Bablen bes Eins und 3men wird bem Bernenden gezeigt, bag man im zwepten Tatte, mabrenb

des Eins und des und, jedesmal zwep Saften angeben muffe.

Die Applifatur von biefen erften Aufgaben fann wies ber bie am Unfange ber vierten Lection angegebene fenn.

Alle Aufgaben biefer ge hnten Lection find so georde net, baß sie mit ben Aufgaben ber achten und neun, ten Lection jugleich gespielt werden konnen.





Der Lehrer kann bie richtige Eintheilung der Moten bes Zwepten Taktes auch daburch beutlich machen, wenn er benn groepten Takte ein fünffylbiges Wort in dem gehotigen Zeitmaage ausspricht, g. B. Mannich faltigkeit. Jebe Sylbe bekommt hier auf bem Klaviere einen Ton.

Die Applifatur weicht hier von der in der vierten Lection angegebenen ab. Wenn unter bem e noch bas b

vorkommt, muß ein anderer Finger statt des Daumens eingesetzt werden. Eben so auch, wenn, wie hier 18) 22) und 23), über bem g noch bas a folgt, muß beh dem e statt des dritten Fingers, der zweyte, oder auch der Daumen genommen werden. Daß ben der lim ten Hand eine ahnliche Abanderung nothig ift, braucht nicht hinzugesetzt zu werden.

2 2